



Frauen – Bezirksliga Nordbayern

TSV Nordheim – TSV Ettleben II

5:5 (4:2)

Der TSV Nordheim startete gut ins Spiel, während Ettleben zunächst nicht so recht mit der starken Manndeckung seiner Gegnerinnen umzugehen wussten. Mit konzentrierter Spielweise, schnellen Kontern und effektivem Überzahlspiel während einer Zwei-Minuten-Strafe verdienten sich die Nordheimerinnen einen 3:0-Vorsprung. Bis zur Pause konnte Ettleben nur noch auf 2:4 verkürzen. Die zweite Halbzeit dieser umkämpften Partie gestaltete sich noch enger als die erste. Ettleben erzielte den Anschlusstreffer, Nordheim stellte kurz darauf den 2-Körbe-Abstand wieder her. Erst in den letzten Minuten fielen noch zwei Körbe für Ettleben, die schließlich die Punkteteilung bedeuteten.

Spvgg Hambach II – DJK Hirschfeld

4:3 (1:2)

Beide Mannschaften taten sich in der ersten Halbzeit schwer, an den gegnerischen Kreis vorzudringen. Zu gut waren die Abwehr- und Korbhüterleistungen. Den ersten Treffer erzielte schließlich die Spielvereinigung, ehe Hirschfeld etwas die Oberhand gewann und sich mit zwei überraschenden Abschlüssen vom Kreis die Halbzeitführung erspielte. Nach dem Seitenwechsel setzte Hambach noch stärker auf schnelles Umschaltspiel. Beim Stand von 3:3 unterband Hirschfeld einen dieser Konter regelwidrig und kassierte dafür eine Zwei-Minuten-Strafe. Den fälligen Viermeter verwandelte Hambach zur 4:3-Führung. In der folgenden Unterzahl musste die DJK Hirschfeld zwar keinen weiteren Gegentreffer hinnehmen, ihr gelang jedoch bis zum Schlusspfiff – trotz einer guten Abschlusschance in letzter Sekunde – auch kein eigener Treffer mehr. So holte sich die Spvgg Hambach den Sieg in dieser engen Partie.

TV Jahn Schweinfurt – TSV Nordheim

7:11 (5:4)

Nach drei Minuten ging der TV Jahn durch einen Distanzwurf in Führung. Diese baute er bald auf 3:0 aus. In der Folge verbesserte der TSV Nordheim seine insgesamt eher schwache Chancenverwertung und glich aus. Die erneute Zwei-Körbe-Führung der Schweinfurterinnen verkürzte Nordheim noch vor der Pause während einer Überzahlphase auf 4:5. In der zweiten Halbzeit wogte die Partie zunächst mit wechselnden Führungen hin und her – ehe Nordheim eine Reihe von Konterangriffen erfolgreich abschloss und damit einen, am Ende sogar deutlichen, 11:7-Sieg einfuhr.

VfL Kleinlangheim – DJK Hirschfeld

4:9 (4:7)

Die DJK Hirschfeld startete gut in die Partie, markierte bereits nach 30 Sekunden die Führung. Auch in der Folge war die Mannschaft immer wieder aus der Distanz oder über schnelle Ballstafetten am Kreis erfolgreich. Kleinlangheim hingegen ließ sich in der Offensive den Ball immer wieder von der offensiven DJK-Abwehr abnehmen oder scheiterte an der guten Hirschfelder Korbfrau. Seine vier Treffer erzielte der VfL Kleinlangheim durch schnelle Abschlüsse auf den noch leeren Korb. Genau diese Angriffe konnte die DJK Hirschfeld jedoch in der zweiten Halbzeit besser unterbinden. Hinzu kamen beim VfL einige Fehlpässe und Ballverluste im Spielaufbau, sodass er zu keinen weiteren Korberfolgen kam. Mit zwei Treffern in der zweiten Halbzeit baute Hirschfeld seine Führung noch etwas aus und siegte am Ende klar mit 9:4.

Spvgg Hambach II – TSV Ettleben II

2:3 (1:1)

In der ersten Halbzeit zeigten beide Mannschaften eine starke Abwehr- und Korbhüterleistung. Entsprechend waren Treffer rar gesät. Den ersten erzielte schließlich die Spvgg Hambach, die Ettlebener Antwort folgte prompt. In der zweiten Halbzeit ein ähnliches Bild: Beide Mannschaften bemühten sich um konsequentes, schnelles Kreisspiel – scheiterten aber meist spätestens an den Korbhüterinnen. Als erste Mannschaft konnte sich auch in der zweiten Hälfte die Spvgg Hambach vorne durchsetzen. Sie verwandelte einen schönen Heber zur Führung. Zwei Korberfolge innerhalb kurzer Zeit drehten die Partie jedoch zugunsten des TSV Ettleben. Da in den noch ausstehenden zehn Minuten kein Korb mehr fiel, holte sich der TSV Ettleben den – nicht unverdienten – Sieg.

TV Jahn Schweinfurt – VfL Kleinlangheim

9:3 (4:1)

Die 1:0-Führung des TV Jahn konnte Kleinlangheim per Distanzwurf relativ schnell ausgleichen. Doch auch in der Folge profitierten die Schweinfurterinnen von dem etwas laxen Abwehrverhalten der Kleinlangheimerinnen und erzielten weitere Treffer vom Kreis. Seinerseits überzeugte der Jahn mit guter Abwehrarbeit und ließ bis zum Stand von 7:1 keinen weiteren Gegentreffer zu. Ein kurzer Zwischensprint mit zwei Treffern in Folge brachte den TSV wieder etwas heran. Doch als die Zeit immer weiter davonlief, schlichen sich bei den Kleinlangheimerinnen einige Fehlpässe ein. So konnten sie den Erfolg des TV Jahn Schweinfurt nicht mehr ins Wanken bringen.

Korbschützinnen:

TSV Nordheim: Anne Popp 4, Alessa Henninger 3, Sophie Glaser 3, Luisa Manger 2, Amelie Neubert 2, Ronja Braun 1, Franziska Füller 1

TSV Ettleben II: Lara Helmreich 2, Luisa Nieser 2, Mia Handel 2, Corinna Stark 1, Linda Reuß 1

Spvgg Hambach II: Lena Simons 2, Sabine Zehner 1, Luisa Pfaff 1, Laura Warmuth 1, Alina Abdelsayed 1

DJK Hirschfeld: Theresa Wächter 7, Luca Friedrich 5

TV Jahn Schweinfurt: Sarah Haas 5, Sabine Hersey 5, Marion Geuß 4, Melissa Seuffert 1, Ann-Kathrin Bätz 1

VfL Kleinlangheim: Anna Grafmans 5, Mona Bock 1, Silena Schug 1

Jugend 19 – Bezirksliga Nordbayern

TSV Grafenrheinfeld – SV Löffelsterz	6:12 (4:3)
SC Hesselbach – TSV Schonungen	5:5 (3:4)
TSV Heidenfeld II – TSV Grafenrheinfeld	7:7 (3:3)
TSC Zeuzleben – TSV Schonungen	5:8 (3:3)
SC Hesselbach – SV Löffelsterz	16:12 (10:5)
TSV Heidenfeld II – TSC Zeuzleben	9:10 (5:4)

Korbschützinnen:

TSV Grafenrheinfeld: Anne-Sophie Mehler 4, Mila Henninger 4, Lisa Zull 3, Lara Schneider 1, Jule Lutz 1

SV Löffelsterz: Ronja Seuffert 11, Jana Raupach 6, Lena Stühler 4, Hannah El-Zein 3

SC Hesselbach: Jette Feser 8, Nele Feser 7, Jule Niklaus 2, Lena Niklaus 2, Hannah Vierengel 1, Lara Hümpfner 1

TSV Schonungen: Lilly Sachs 5, Leticia Böhm 3, Lilith Lamm 2, Maren Scheidel 2, Hannah Schmelzer 1

TSV Heidenfeld II: Miriam Wagenhäuser 6, Lea Finzel 6, Paulina Donath 1, Angelina Stebani 1, Nina Wagenhäuser 1, Leni Schmitt 1

TSC Zeuzleben: Lena Schmitt 7, Lea Blatterspiel 3, Franziska Kraus 2, Laura Pfeuffer 2, Nina Boxnick 1

Stefanie Nowak

Pressearbeit Korbball Bezirksligen